

12./13.01.19
Kegeln
Peter Kiel

Thüringenliga Männer 120

Rieth- Kaltensundheim 6:2 (3427 : 3344)
Kaltensundheim: Schmuck, Wuchert 1:0 (593,605)
J. Nävie, Cleemen, J. Schmuck, M. Nolda 0:1
(555,532,520,539)

Landesliga Männer 120

Wasungen – Ilmenau 6:2 (3209: 3141)
Wasungen : Arndt, Genßler, Klee, Hunneshagen 1:0 (536, 535, 533, 553)
Löffler, R. Muhl 0:1 (515, 537)

Landesliga Senioren 100

Exdorf – Ictershausen 1552 : 1616
Exdorf : Blau 373, Schütz 374, Hofmann 417, Walter 388;

Erste Landesklasse Männer 120

Kaltensundheim – Römhild 1:7 (3194:3290)
Kaltensundheim : Hössel 1:0 (565)
Flößner, A. Lückert, Kaul, T. Nävie, Ziegner 0:1
(501,525, 536, 541,526)

Wernshausen – Worbis 7:1 (3172:2934)
Wernshausen: Schmalz, Fuchs, Jung, Stern, Sittig 0:1(549, 518, 587, 531,511)
Schwital 0:1 (476)

Zweite Landesklasse Männer 120

Exdorf – Meiningen 1:5 (1902:1988)
Exdorf : Fritz 1:0 (483)
Lehmann, Hermes, Walter 0:1 (502, 438, 479)
Meiningen : Wegner, Kallenbach, Braun 1:0 (515,489, 526)
Averi 0:1 (458)

Suhl – Steinbach Hallenberg 0:6 (1902: 1954)
Steinbach Hallenberg : Depta, König, Barut , Gnädig 1:0 (461, 524, 492, 477)

Landesklasse Männer 100/200

Lindenau – Bettenhausen 2629 : 2561
Bettenhausen : Böhm 446, Ortloff 397, Heinze 431, Walter 418,
Recknagel 431, Bäuerle 438;

Leimrieth – Schwickershausen 2533:2570
Schwickershausen: M. Eppler 429, Erlbeck 390, Steinbach 432, Richter 436,
S.Eppler 441, Schöppach 442;

Kreisliga Männer 120

Stepfershausen – Wernshausen II Stepfershausen: Motz, Eckardt, Ziegner 1:0 (511,528, 489) Bittorf 0:1 (447) Wernshausen : Bauer 1:0 (483) Herbst, Schwital , Köhler 0:1 (479,461, 447)	5:1 (1975 : 1869)
Bettenhausen III – Schmalkalden Bettenhausen : Koch, Feinen, Fleck 1:0 (528, 493, 498) Hinkelmann 0:1 493) Schmalkalden : Schmidt 1:0 499) Critzmann, Wutzler, Wilhelm 0:1 (520,481, 515)	3:3 (2005: 2015)
Wasungen II – Unterweid I Wasungen :Gottschalk, Klee, Fuchs 1:0 (511,547,531) Oppermann 0:1 (497) Unterweid : Herbarth : 1:0 (506) Tischer, Greifzu, Engel 0:1 (485,500, 481)	5:1 (2086: 1972)
Steinbach Hallenberg II – Schwickershausen II Steinbach Hallenberg: Kühhirt, Rügheimer, Herzog 1:0 (487,497,491) Jäger/Albrecht 0:1 (430) Schwickershausen : Fritz 1:0 (542) Wagenschwanz, Richter, Bieler 0:1 (410, 488, 465)	4:2 (1905 : 1905)
Unterweid II – Bettenhausen II Unterweid : A. Thoß, Röhl, N. Thoß 1:0 (493, 502, 503) Uehling 0:1 (477) Bettenhausen : Schneider 1:0 (465) Sawade, Büttner, Petter 0:1 (487,471,456)	5:1 (1975 : 1879)

Kreisliga Senioren100

Wernshausen – Kaltensundheim Wernshausen : Jung 491, Pusch 411, Berndt 411, Köhler 431; Kaltensundheim: Arnrich 399, Nolda 403, Wuchert 461, Nävie 431;	1744 : 1694
Wernshausen – Wasungen Wernshausen : Pusch408, Lau 338, Berndt 407, Köhler 431; Wasungen : Stein 403, Fuchs 459, Döhner 410, Burkhardt 432;	1584: 1704
Benshausen – Römhild Benshausen : Bock 402, Müller 413, Roth 437, Schaller 446;	1698 : 1285
Kaltensundheim – Exdorf Kaltensundheim : Nolda 448, Rauch 368, Dreßler 424, Arnrich 450; Exdorf : Bauer 328, Stellmacher 357, Fritz 408, Bohlig 402;	1690 : 1495
Einheit MGN II – 1970 MGN II Einheit MGN : Heintz 351,M. Marr 448, Himmel 399, R. Marr 375; 1970 MGN : Baumgart 395, Heurich 398, Gans 401, Brenz 351;	1573 : 1545
Breitungen – Einheit MGN I Breitungen : Luck 366, Döhner 399, A. Bachmann 418, Koch 377; Einheit MGN : E. Köhler 384, Dürer 330, Rinko 358, M. Köhler 440;	1560 : 1512

Thüringenliga Männer 120

Der erste Schritt war getan um die Situation in der Tabelle zu verbessern. Lorenz Wuchert wurde von den Senioren in die Erste „umgesiedelt“. Für einen Mannschaftspunkt neben Adrian Schmuck und den Einzeltagesbestwert, über 600! , hat das gereicht nicht aber für den Sieg der Mannschaft. Es wäre der sechste im 13. Spiel. Aber der Gegner war ja nicht irgendwer sondern der SV Eintracht Rieth. So war es sehr schwer gegen Oehrl, Kreußel u.a. einen Auswärtssieg zu landen. Constantin Cleemen beendete gegen Kreußel mit einen 2:2 aber der Gastgeber gewann mit 550:532 Holz. Das nächste Heimspiel gegen Auma (27.01.) muss aber nun gewonnen werden um endlich vom vorletzten Platz wegzukommen.

Landesliga Männer 120

Es muss weiter gehen mit den Siegen der Wasunger um endlich von letzten Tabellenvierten wegzukommen. Gegen Ilmenau sah das in der Kegelhalle von Grün Weiß schon sehr sehr gut aus. Nach zwei Stunden und vier Startern sah es nach Punkten noch nicht aus wie ein Sieg. Es stand nach Erfolgen von Patrick Arndt und Martin Genßler 2:2 und 2123: 2129 nach der Holzzahl knapp gegen Wasungen. Dann kamen aber mit Manfred Klee und Daniel Hunneshagen zwei starke Wasunger und auf der anderen Seite der schwächste Ilmenauer. Patrick Arndt und Manfred Klee gewannen alle 4 Bahnen. Daniel Hunneshagen brachte 3 Bahnen ins „Trockene“ ebenso wie der immer zuverlässige jüngste Spieler in den Reihen von Grün Weiß, Martin Genßler (23).

Landesliga Senioren 100

Ausgeglichen bewegen sich die Grabfelder vom KC Exdorf in der Seniorenlandesliga in der Tabelle. Trotz der nicht im Gespräch gewesenen Niederlage gegen Ictershausen, haben sie weiter Platz sechs mit fast ausgeglichener Punktebilanz. Ein 400er mit Jürgen Hofmann war dann zu wenig um zu punkten. Ictershausen schließt ab mit einem Durchschnitt von 404 Holz.

Erste Landesklasse Männer 120

Nun steht schon Platz drei zu Buche bei den Wernshäusern, nachdem sie einen überlegenen 7:1 Sieg gegen Worbis geschafft haben. Ralf Jung unumstritten die Nummer eins der Männer vom KC 96 machte es zu Hause wieder einmal nicht unter einem 4-Bahnsieg und einem Bahnrekord (587) für Senioren A. Aber Ralf hatte starkes Personal an seiner Seite. Georg Schmalz, Mario Fuchs, Marko Stern und Kevin Sittig gewannen 10 ihrer 16 Bahnen davon zweimal mit 3:1 Bahnen. Die beiden 2:2 entschieden Schmalz und Sittig nach der Holzzahl für sich.

Das Heimspiel von Kaltensundheim II sah den Spitzenreiter Römhild aus dem Grabfeld angereist, in der Rhön. Es war offen vom Ergebnis her, war es doch das Spitzenspiel der Woche im Kegelkreis alter Prägung. Kasu II musste sich wider Erwarten klar geschlagen geben. Nur Pascal Hössel gelang ein Sieg gegen den Oldi und Exmeininger, Frank Possner. Nach 2:2 hier Hössel mit 25 Kegeln im Vorteil. Aber auch zwei weitere Exmeininger mit Marcel Werner und Patrick Apel nahmen den Gastgebern die Punkte. Werner gewinnt 4 Bahnen, Bester nach der Kegelzahl bei Kasu ist Pascal Hössel.

Zweite Landesklasse Männer 120

Es bleibt beim zweiten Tabellenplatz der Meininger Männer in der 2. LK. Mit dem eindeutigen Sieg in Exdorf mit 5:1 gab es zwei 500er Siege von Klaus Peter Wegner und Uwe Braun. Erster und letzter Starter auf der ungewohnten Zweibahnanlage in der Rhön.

Dazwischen war auch noch Marko Kallenbach mit vier Bahnsiegen und knapp unter 500 erfolgreich.

In der zweiten Landesklasse ein doch überraschend klarer Sieg mit 6:0 für Steinbach Hallenberg in Suhl. An der Kugel bei den Haseltalern Maik Depta, Dustin König, Dennis Barut und Daniel Gnädig. Sie gewannen zwar auch nur 8 der 16 Bahnen, dabei waren sie aber bei vier Mal 2:2 immer erfolgreicher in der Kegelzahl. Das ist auch das erste Mal in dieser Form einen Sieg abzusichern. Nach der Holzzahl der Beste ist Dustin König mit über 500.

Landesklasse Männer 100

Bahnrekord kann nicht jede Woche gespielt werden, aber gewinnen kann man öfters. Im 12. Spiel nun der 9. Sieg für die Fortunen aus Bettenhausen. Unangefochten weiter der Erste Platz in der Staffel für die Rhöner. In Lindenau vier Ergebnisse zwischen 431 und 438. Letzterer Wert durch Schlussmann Steffen Bäuerle. Aber über allen an diesem Tag thronte der Startspieler der Bettenhäuser, Mirko Böhm mit 446. In Vorbereitung das nächste Heimspiel (der nächste Sieg?) in zwei Wochen.

Schwickershausen gewinnt gegen die besser platzierten Kegler in Leimrieth. Das war auch wichtig im Kampf gegen die rote Laterne, wobei zwei Nachholspiele da noch Licht ins Dunkel bringen können. Die beiden letzten Starter klärten alles indem Sirko Eppler 32 Holz herauspielte und Niclas Schöppach mit 442:444 gut gegengehalten hat.

Kreisliga Männer 120

Es bleibt bei der Tabellenführung durch den Sieger aus der Begegnung Stepfershausen (Heim) gegen Wernshausen. Klare drei Mannschaftspunkte durch Sebastian Motz, Siegfried Eckardt und Ralf Ziegner. ML Florian Bittorf musste sich Michael Bauer beugen, der den einzigen Wernshäuser Punkt mit 2.5: 1.5 machte. Der Tagesbestwert kam von Siegfried Eckardt mit über 500.

Der Tabellenzweite, Unterweid I, unterlag in Wasungen. Drei Wasunger mit Mario Gottschalk, Manfred Klee und Eduard Fuchs, beide Ersatz von den Senioren, machten den Sieg klar. Unterweid konnte mit zweimal 2:2 nur durch Robert Herbarth punkten. Gegen die Wasunger Senioren war nichts zu holen.

Auch der Tabellendritte, Schwickershausen punktete nicht in Steinbach Hallenberg. Zwar stand es hier 3:1 nach Mannschaftspunkten für die Haseltaler, das reichte auch beim Kegelstand von 1905:1905!!!. Ein Holz mehr für Auri hätte für ein Unentschieden gereicht. Bettenhausen III, vor dem Spieltag auf Platz 4 erreichte zu Hause eben dieses 3:3 gegen Schmalkalden. Bettenhausen hatte mit Mario Koch, Gerd Feinen und Michael Fleck 3 Punktgewinner. Schmalkalden hatte aber ein Kegelplus von 10, damit zwei Kegelpunkte und das 3:3.

Bettenhausen II ließ auch Federn in Unterweid bei Unterweid II. Damit hat die gesamte Spitze hinter Stepfershausen nicht gepunktet. Unterweid II punktete mit Andreas Thoß, Tizian Röhl und Nicole Thoss zu Hause zum 3:1 bei fast 100 Pluskegeln. Bettenhausen hat nur einen Sieger mit Rouven Schneider.

Kreisliga Senioren 100

Die Berichterstattung zur KL Senioren muss mit einem Nachholspiel begonnen werden, weil das, Wernshausen gegen Kaltensundheim, den Rhönern den ersten Fleck auf die bis dato schneeweise Weste gebracht hat. Die Attacke war geplant, die Wernshäuser Nummer eins, Ralf Jung wird ins Team beordert, spielt mit 491 Bahnrekord, verhilft der Mannschaft zum

Bahnrekord und gewinnt zwei Punkte. Alle anderen haben natürlich mitgezogen. Kasu mit Spitzenwert von Lorenz Wuchert (461) fehlten am Ende glatte 50 Kegel. Wernshausen war logischerweise dann am Spieltag wieder dran gegen Wasungen und bekommt zu Hause von Grün Weiß eine deftige Packung. Hier fehlten 120 Kegel. Bester Wernshäuser Stefan Köhler mit 431. Wasungen stark mit Einzeldurchschnitt von 426. Bester wird dabei Ede Fuchs mit 459. Auch Kaltensundheim dann mit zweite Start in der Woche und einem Sieg gegen Exdorf mit knapp 200 Holz Vorsprung. Andreas Nolda und Frank Arnrich beenden bei Werten um 450. Zwei 400er bei Exdorf durch Elvira Fritz und Mike Bohlig. Das beständige bei der 70er Seniorenmannschaft aus Meiningen ist das Unbeständige. Gegenwärtig geht da garnichts zusammen, so dass auch verdient durch den Einheitspieler Manfred Marr (448) das Stadtderby Einheit II gegen 1970 II für die „Gäste“ verloren ging. Einheit bringt mit Wolfgang Himmel noch eine 399. Die Siebziger mit drei Werten um die 400. Sylvia Gans wird Mannschaftsbeste mit 401. Allein das sagt schon viel aus bei aller Wertschätzung der Sportfreundin. Fehlt nur noch der nächste Favoritensturz. KSV Einheit I verliert in Breitungen mit knapp 50 Holz. Einzig Matthias Köhler macht sein „Zeug „ mit 440. In Breitungen die Nummer eins , Annette Bachmann mit 418. Dazu noch eine 399 durch Frank Döhrer. Die Benschhäuser wurden zu Hause ihrer Favoritenrolle gegen Römhild mehr als gerecht. Nur zwei Holz fehlten an der 1700. Die Siegdifferenz lag bei über 400 Kegel. Bester Benschhäuser , wie fast immer Udo Schaller mit 446. Der dritte Tabellenplatz wird weiter gesichert nach dem 9. Sieg aus 12 Spielen.

FOTO: Martin Genßler „Grün Weiß Wasungen“ mit seinen erst 23 Jahren ein echtes Wasunger Eigengewächs mit einem sehr sicheren Stammlplatz bei den Männern Wasungen I, in der Landesliga. In 12 Spielen hat er 27 von 48 Bahnen gewonnen. Bestwert dieses Jahr bisher 561 Holz bei erst einem Wert unter 500.

